

# PRESSEMITTEILUNG

## **#WeRemember: 102-jährige Holocaust-Überlebende Margot Friedländer erzählt in Berlin ihre Geschichte vor Hunderten Schülerinnen und Schülern**

In Zeiten, in denen Antisemitismus, Diskriminierung und Hass wieder zunehmen, ist das Gedenken an den Holocaust wichtiger denn je. Margot Friedländer, Zeitzeugin des Holocaust, spricht anlässlich der diesjährigen #WeRemember-Kampagne mit Schülerinnen und Schülern. Die Kampagne des World Jewish Congress (WJC) erinnert an den 79. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz und wendet sich gegen Antisemitismus, Völkermord, Hass und jede Form von Fremdenfeindlichkeit. Sie findet in Partnerschaft mit der UNESCO und in Kooperation mit dem Zentralrat der Juden in Deutschland statt. Schirmfrau der diesjährigen Kampagne ist Bundestagspräsidentin Bärbel Bas.

**Berlin, 23. Januar 2024** – Am Donnerstag, 25. Januar 2024, findet im Auditorium der James-Simon-Galerie in Berlin eine Veranstaltung mit Margot Friedländer statt. Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr mit einem Grußwort von Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerin für Bildung und Forschung. Anschließend wird der Dokumentarfilm „Ich bin! Margot Friedländer“ gezeigt, der die Geschichte der 102-jährigen Holocaust-Überlebenden Margot Friedländer erzählt.

Nach der Filmvorführung findet ein Zeitzeugengespräch mit Margot Friedländer statt. Schülerinnen und Schüler aus Berlin und Brandenburg haben die Möglichkeit, Fragen an sie zu stellen und sich mit ihr über ihre Erfahrungen auszutauschen.

Margot Friedländer ist eine der letzten Überlebenden des Holocausts. Sie wurde am 5. November 1921 in Berlin geboren. Ihre Geschichte ist ein wichtiges Zeugnis der Schrecken des Nationalsozialismus.

Die Veranstaltung findet anlässlich der #WeRemember-Kampagne statt und wird gemeinsam mit der Margot Friedländer Stiftung durchgeführt.

Die Kampagne lädt Einzelpersonen, Bildungseinrichtungen, politische Institutionen, Unternehmen, Sportvereine und Multiplikatoren weltweit ein, sich online vom 20. bis 27. Januar an der Kampagne zu beteiligen. Die Bilder der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Hashtag #WeRemember werden am 26. und 27. Januar in Auschwitz-Birkenau auf einer Projektionsfläche ausgestellt. Die Ausstellung erinnert an die Befreiung des Konzentrationslagers und wendet sich gegen Antisemitismus, Völkermord, Hass und Fremdenfeindlichkeit.

Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte wenden Sie sich bei Interesse direkt an den Pressekontakt.

Weitere Infos zur Margot Friedländer Stiftung finden Sie [hier](#).

Weitere Infos zur Kampagne und dem WJC finden Sie [hier](#).

Pressefotos zur #WeRemember Kampagne finden Sie [hier](#).

Zum kostenlosen Herunterladen der Fotos im System klicken Sie auf das Download-Symbol unter dem jeweiligen Bild. Bitte geben Sie bei der Verwendung des Fotos das Copyright an.

Pressekontakt: **Culture Partners | Agentur für Kultur und Medien**

Dr. Michaela Conen | Handynr: 0176 80 08 36 54 | E-Mail: [info@culture-partners.de](mailto:info@culture-partners.de) / [www.culture-partners.de](http://www.culture-partners.de)